

ktor, Berlin
m., Bukarest
m., Berlin
München
m., Giessen
marzt m. Fr., Giessen
d. theol., Staffell
Schneeberg
mmersyndikus, Bingen
med., Berlin
Schwerin
or, Saarbrücken
rrat m. Fr., Kopenhagen
l., Giessen
m. Fr., Leipzig
Worms
Evangel.
Zum Rechen
Nürnberg
Berlin

Hotel
Adolf
Goldener
Evangel.
Ordnung
Hotel
Köln
Ordnung
Vier Jahre
Gründung
Sanatorium
Hotel
Wiesbaden

COGNAC J. MICHEL, MAINZ
und sämtliche Liqueure
Hougasse 5

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 35.—, für das Vierteljahr Mk. 10.50, für einen Monat Mk. 3.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 45.—, Mk. 14.—, Mk. 3.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 1.—, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm 50 Pfg.
Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



HOTEL REGINA
Stadt bekannt für
feinste Küche.
DINERS u. SOUPERS
sur commande.

Organ der Stadtverwaltung
mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“
Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 40 mm breite Petitzeile 80 Pfg., die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 3.—, die 84 mm breite Reklamezeile an Vorortspunkten Mk. 4.—, bei einmaliger Anzeige die 40 mm breite Petitzeile Mk. 1.—, für auswärtige Mk. 2.—, Mk. 4.—, Mk. 5.— bzw. Mk. 2.50. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 260.

Donnerstag, 16. September 1920.

54. Jahrgang.

Aus dem Kurhaus.

Jrmer — 25 Jahre Kurkapellmeister.

Anlässlich des 25jährigen Dienstjubiläums des Kurkapellmeisters Hermann Jrmer findet heute Donnerstag, abends 8 Uhr, ein Beethoven-Abend unter seiner Leitung und am Tage darauf, Freitag, ein Richard Wagner-Abend, beide im Abonnement, statt.
Geboren in Rossau (Anhalt) als Sohn eines Musikers, studierte Herr Jrmer am Leipziger Konservatorium. Er war von 1887—93 Konzertmeister in Göteborg, Stockholm, Pawlowsk, St. Petersburg, Helsingfors und Warschau. Während dieser Zeit hat er ganz Schweden, Finnland und einen grossen Teil von Russland als Violin-Solist bereist. Von 1893—95 war er Konzertmeister des Laube-Orchesters in Hamburg und Bad Ems. Seit 16. September 1895 ist Herr Jrmer als Konzertmeister und Kapellmeister am Städtischen Kurorchester in Wiesbaden mit grossem Erfolge tätig.

Gartenfest.

Das letzte diesjährige Gartenfest mit grossem Feuerwerk findet am Samstag im Kurgarten statt. Der Kunstfeuerwerker hat hierzu ein besonders effektvolles Feuerwerksprogramm aufgestellt.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Ein „Heiterer Abend“ des rühmlichst bekannten bayer. Hofschauspielers Max Hofpauer hat dem letzten Volksunterhaltungsabend wieder ein ausverkauftes Haus gebracht. Das Programm brachte in geordneter Reihenfolge feinen Humor, derben Witz und harmlose Satire, von denen Herr Hofpauer in seiner feinen Weise eine so wirkungsvoll zu bringen weiss wie das andere. Herr Hofpauer ist ein vorzüglicher Rezitator, und sein Programm, zum Teil allerdings hier schon gehört, war gut. Sehr sinnig war das kleine Geschichten vom Orgler zu St. Thomas“ von Peter Rosegger, und der witzig-satirische Teil löste mit Werkchen von Roda-Roda, Rudolf Presber, Julius Stettenheim, Max Hofpauer und anderen Meistern oft stürmische Heiterkeit. Nicht zu vergessen sei das Histrörchen „Nackt“ von Emil Villard, welches mit seiner Situationskomik bei dem guten Vorfrage grosse Heiterkeit entfesselte. Die Zuhörer dankten für den schönen Abend mit herzlichem Beifall.

Auf den Matthei Salzer-Abend am 22. September im Kasinoaal sei nochmals empfehlend hingewiesen. Der Vortrag beginnt pünktlich um 7½ Uhr. Nach Beginn bleiben die Saaltüren geschlossen. Eintrittskarten sind im Reisebüro Rettenmayer, Kaiser Friedrich-Platz 2, Stöppler, Rheinstrasse 41, sowie an der Abendkasse zu haben.

Staatstheater. Die Bearbeitung der für Mitte nächster Woche vorgesehenen Offenbachschen Operette „Die Grossherzogin von Gerolstein“ stammt vom Intendanten Dr. Hagemann, der das amüsante, mit ersten Kräften der Oper und des Schauspiels besetzte Werk auch selbst in Szene setzt. Die musikalische Leitung hat Kapellmeister Arthur Rother.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Fleischverteilung. Wir verweisen auf die in der heutigen Ausgabe veröffentlichte Bekanntmachung über die Schliessung des Städtischen Fleischverkaufs, Nerostrasse.

Für Autofahrer. Es wird bekanntgegeben, dass der Kraftwagenverkehr an Sonn- und Feiertagen und an besetzten Teilen des Regierungsbezirks Wiesbaden wieder erlaubt ist.

Neue Hundertmarkscheine. In seinem Kampf gegen die Nachahmung der Reichsbanknoten beschränkt sich das Reichsbankdirektorium nicht auf die Bekämpfung aufgetretener Fälschungen, sondern sucht auch durch verbesserten Notenschutz den Fälschmünzern das Wasser abzugraben. Trotz des grossen Papiergeldbedarfes zieht die Reichsbank die braune Fünfzig-Mark-Hilfsbanknote vom 30. November 1918 allmählich aus dem Verkehr und wird voraussichtlich noch Ende des Jahres eine neue Hundertmarknote ausgeben, die einen besonders guten Schutz gegen Nachahmungen bieten soll.

Verbraucherbund Wiesbaden. Die Gründung einer Ortsgruppe des Verbraucherbundes ist dieser Tage beschlossen, dessen Zweck insbesondere Verbesserung der Verbraucherverhältnisse auf allen Gebieten der täglichen Lebenshaltung und energischer Schutz aller Verbraucherinteressen, also insbesondere Erhöhung der Rationen, Verbilligung der Preise, gerechte Verteilung der tatsächlich vorhandenen Lebensmittel, Beschränkung des Luxus, Überwachung und Beratung aller in Betracht kommenden Stellen durch Verbrauchervertreter, Beilegung jedes Wucher- und Schiebertums usw. ist.

Das 10 mal teure Leben. Die von Dr. Moritz Elsas ermittelten Ziffern über die Kosten der Lebenshaltung für den 1. September 1920 stellen sich für Frankfurt a. M. auf 281 gegen 277 am 1. Juli 1920 und 26,5 am 1. Januar 1914. Die Lebenshaltung kostet demnach heute mehr als das Zehnfache der Kosten vor dem Kriege.

BACHARACH

4 WEBERGASSE 4

NEUESTE MODELLE

BERNARD, CHERUIT, CALLOT, DOUCET ETC.

Volksliederabend. Die Leitung der Volksunterhaltungsabende bereitet für den nächsten Abend eine besondere Veranstaltung vor. Ein Volkslieder-Abend ist geplant und dazu drei allererste Kräfte verpflichtet worden. Die Namen Ida Nanth zur Nieden, eine der ersten Berliner Konzertsängerinnen, Nicola Geisse-Winkel und Artur Rother sprechen für sich selbst. Um das Programm besonders reichhaltig zu gestalten, hat die Leitung noch den Wiesbadener Quartett-Verein, bestehend aus 60 Sängern, unter Leitung von Otto Höser, der erst kürzlich bei dem Sängertag einen so grossen Erfolg erzielt hat, gewonnen. Da sich für diesen dritten Zyklus-Abend sicherlich ein grosses Interesse kundgeben wird, empfiehlt sich baldigste Kartenlösung.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Eine Million für die Universität Frankfurt gestiftet. Der New Yorker Bankier Speyer, ein geborener Frankfurter, hat neuerdings für die Universität Frankfurt 1 Million Mark gestiftet, an die nur die Bedingung geknüpft ist, dass auch der Staat einen gewissen Zuschuss leistet. Die Stiftung ist dem Andenken der Schwester des Bankiers, der verstorbenen Frau Beit, von Speyer in Frankfurt gewidmet.

Sport.

Wc. Fussballwettspiele in Wiesbaden. Auf dem Sportplatz an der Waldstrasse standen sich am Sonntag

die erste Mannschaft des Fussballvereins Germania-Wiesbaden und die Ligaelf der „Alemania“-Worms im Verbandsspiel gegenüber. Germania trat in neuer, verbesserter Aufstellung an. Ihr Drängen vor der Halbzeit wurde auch durch ein Tor, das der Mittelsturm eine Minute vor der Pause schoss, belohnt. Nach Seitenwechsel waren es die Gäste, die das Spiel völlig in der Hand hatten, und es ist nur der massiven Verteidigung Germanias zuzuschreiben, dass der Ausgleich für Alemania ausblieb. Wiesbaden verliess als Sieger mit 1:0 Toren das Feld, Eckballverhältnis 4:5 für die Gäste. Bei Germania war der rechte Verteidiger der beste Mann, während die Verteidigung der Alemania durch ihre befreienden Schläge aufhielt.

Ämtliche Veröffentlichungen.

Fleischverteilung.

Am Donnerstag, den 16. September 1920, gelangen in den Metzgereien mit den Anfangsbuchstaben St.—Z und B.—F auf die Fleischkarte 1

50 g Leber- und Wurstwurst

zur Verteilung.
Der Preis beträgt 70 Pfg. die 50 g oder 7 Mt. das Pfund.
Wiesbaden, den 14. September 1920. 575

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der Städtische Fleischverkauf, Ede-Heide- und Querstraße, wird mit dem 18. d. Mts. geschlossen.
Die im Umlauf befindlichen Wochen- und Monatskarten zum Bezug von Fleisch, auf den Städtischen Fleischverkauf lautend, haben Gültigkeit in folgenden Metzgereien:

Geisler, Albrechtstraße 4,
Mandel, Ellenbogengasse 4,
Christ, Nerostrasse 37,
Scheerer, Eisenstrasse 9,
Hofel, Platterstrasse 34.

Wiesbaden, den 14. September 1920.

Der Magistrat.

Göschtspreise für Bricketts.

Die in unserer Verordnung vom 22. April 1920 festgesetzten Preise für Braunkohlen-Bricketts werden mit Wirkung vom 15. September d. Js. ab um 0.40 Mt. je Zentner ermässigt. Der Göschtspreis beträgt mithin:

Für Braunkohlen-Bricketts

a) vom Bahnlager abgeholt . . . 15.— Mt. je Zentner.
b) vom Stadtlager . . . 15.80 Mt.
c) in offener Ladung frei an das Haus
nach Zone I . . . 16.25 Mt.
nach Zone II . . . 16.55 Mt.
d) im Stadtlager
nach Zone I . . . 16.70 Mt.
nach Zone II . . . 17.— Mt.

Wiesbaden, den 14. September 1920.

Der Magistrat.

Wiesbadener Nachrichten.

Vom Wochenmarkt. Auf dem heutigen Wochenmarkt (14. September) waren folgende Großhandelspreise notiert: Äpfel, ausgereiftes Tafelobst 0.80—1.20 A., Kochäpfel 0.50 bis 0.60 A., Birnen, ausgereiftes Tafelobst 1.30—1.60 A., Kochbirnen 0.50 A., Zwetschen 0.90—1 A., Pfirsiche 1.50—2 A., Brombeeren 1.10 A., Walnüsse 3.50 A., Kaffeebohnen 0.25 A., Kirschen 0.60 A., Stangenbohnen 1.30 bis 1.50 A., Spinat 0.40 A., Tomaten 0.35—0.40 A. das Pfund. Gelbe Rüben im Zentner 28 A., Zwiebeln im Zentner 75 A., Gurken im Hundert 6—10 A.

Göschtspreise für Bricketts. Im Anzeigenteil dieser Ausgabe erscheint eine neue Magistratsverordnung über die mit Wirkung vom 15. September d. Js. ab geltenden Göschtspreise für Braunkohlenbricketts. Es wird bei dieser Gelegenheit wiederholt und höflichst gebeten, sich den Inhalt der Verordnung durch Ausschneiden aus der Zeitung oder sonstige weiten zu wollen, damit die gerade betreffs der Kohlenpreise häufigen zeitraubenden Nachfragen bei der städtischen Preisprüfungsstelle nach Möglichkeit vermieden werden.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Billiger als Frachtgut und schneller als Eilgut!

Regelmäßiger Eilfuhrdienst Wiesbaden, Mainz und zurück.

Abfahrt täglich: Von Mainz 9 Uhr vorm., Rheinallee 21. Von Wiesbaden 3.30 nachm., Nikolasstr. 5.

L. RETTENMAYER, Wiesbaden,

Nikolasstrasse 5. Tel.: 12, 115, 124, 242, 6611. Mainz, Rheinallee 21. Tel. 860.



Ausflug mit dem Kurauto: 10.30 Uhr: Ems.

Nachmittags-Konzert.

4—5 1/2 Uhr. 455. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

1. Ouverture zu „Die Zauberflöte“ Mozart
2. Zwei Sätze aus dem Ballett „Prometheus“ Beethoven
3. Finale aus „Maritana“ Wallace
4. Wein, Weib und Gesang, Walzer Joh. Strauss
5. Ouverture zu „Die Irrfahrt ums Glück“ Suppé
6. Potpourri aus der Operette „Der lustige Krieg“ J. Strauss
7. Ueber Berg und Tal, Marsch Suppé

Abend-Konzert.

8—9 1/2 Uhr. 456. Abonnements-Konzert.

**Städtisches Kurorchester.
Beethoven-Abend.**

Leitung: Herr Hermann Jrmr, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu „Egmont“ L. v. Beethoven
2. Variationen aus dem A-dur-Quartett
3. Symphonie Nr. 5, C-moll L. v. Beethoven
4. Grosse Leonoren-Ouverture Nr. 3.

Kaiser Friedrich-Bad

Neues städtisches Badhaus u. Inhalatorium

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Heissluft- u. Dampfbäder, elektr. Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Faszopackungen, elektr. Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- u. Sandbäder, — Raum- u. Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, ätherischen Ölen, Sauerstoff etc., Pneumatische Apparate.

— Trinkkur an der Adlerquelle —

Städtisches zum Schützenhof-Badhaus

Schützenhofstrasse 4 (Hotelingang) — Thermalbäder mit Ruhegelegenen

Neueste Herbstmoden

in eleganten Kostümen, Mänteln, Pelzen, Nachmittagskleidern usw.

J. Hertz
Damen-Moden, Langgasse 20**Institut de Beauté • Schönheitspflege • Beauty Parlor**Taunusstrasse 4 **KÄSTNER & JACOBI** Wilhelmstrasse 56Gesichts- u. Kopfmassage, Blaulicht-Behandlung, Entfernung von Sommersprossen, Mitessern, Warzen
Manicure • • • Behandlung von nur ersten Kräften • • • Pedicure**Beckhardt, Kaufmann & Co.**Alleinige Verkaufs-Niederlage für Wiesbaden der Firma
NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM
Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse • Telefon Nr. 854**Grösstes Unternehmen Mitteldeutschlands für
Wäsche-Ausstattungen**Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in
eigenen Ateliers unter fachmännischer Leitung

Unser Prinzip ist nur bewährte gute Qualitäten zu mässigen Preisen zu führen.

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berliner Hof.

Elegante Pelzneuheiten.**Pelzwaren-Spezialhaus H. Bet**
Grosse Burgstrasse 9. Telefon 6534


P. ALZEN
646 Nachfolger
Inh.: Emil Bretbeil
Webergasse 21
Feine Leder- und
„Luxuswaren“
Geschenkartikel.

Staats-Theater.
Donnerstag, den 16. Sept. 1920.
231. Vorstellung
1. Vorstellung. Abonnement D.
Fidelio.
Anfang 7 Uhr.

Wiedereröffnung des APOLLO
am 16. September 1920.
Lichtspiele — Variété — Orchester Casella

Täglich 2 Vorstellungen (nachm. von 4—6 Uhr, abends von 8 Uhr ab).

Das Programm wird eine Reihe der erfolgreichsten Filme bringen, sowohl was Inszenierung als Darstellung betrifft. Sie werden im APOLLO erstmals in Wiesbaden aufgeführt werden und das Theater zum Ersten am Platze machen. Die neueste Wochenschau wird das Publikum über die jüngsten Ereignisse der ganzen Welt im Bilde unterrichten. In der Musik-Halle werden nur ausgesuchte Künstler auftreten und das Programm aufs Beste ergänzen.

Tanz. Im Ballsaal (mit American-Bar) befindet sich im ersten Stock eine Jazz-Band, die aus ausgesuchten Künstlern besteht, wird alle modernen Tänze bringen. Der Tanz in diesem wundervollen Rahmen und bei dieser glänzenden Musik wird alle Ansprüche erfüllen und grösste Anziehungskraft ausüben.

Der Eintrittspreis beträgt 3 Mk.
Er berechtigt zum Besuche der Galerie, für die Vorstellungen der Lichtspiele und des Varietés.

Preis der Plätze:
Variété, Lichtspiele und Ball 3.— Mk. Loge (4 Plätze 28.— Mk.)
2. Parkett 6.— Mk. pro Person 7.— Mk.
1. Parkett (1.—4. Reihe) 4.— Mk.

Restaurant des Capucines. Das Restaurant (im Kapuziner-Saal) steht unter der Leitung des Herrn Blanc, ehemal. Küchenchef von Viel (Paris) wird seinen ausgezeichneten Ruf bester französ. Küchen aufrecht zu erhalten wissen. Die Diners und die bei der Gesellschaft von Wiesbaden so ausserordentlich beliebten Soupers dancants werden weiter stattfinden, vorbehalten einige Aenderungen, die den Wünschen der Gäste entsprechen und sie unüber-trefflich machen werden.

Nassauer Hof
(Hotel Nassau)

Wiesbaden

Für Theaterbesucher:

GrillroomAusgewählte Karte
Offenes Bier**Vornehmes Restaurant**

Treffpunkt der besten Gesellschaft

Alle Direction: Fritz Bieger.

Ab 16. September

Camillo MorandiBedeutend herabgesetzte Preise
für Getränke.im **MAXIM** Webergasse 8.
Vorzügliche Küche.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 14. September 1920.

Abel, Hr. Kfm. m. Fr., Heidelberg
Auer, Hr. Fabr. m. Fr., Bad Nauheim
Avenarius, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz
Bachem, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn
Bachner, Hr. m. Tochter, Roppen
Bana, Hr.
Barrett, Fr., London
Bayer, Hr. Fabr., Limburg
Becker, Fr., Berlin
Becker, Hr. Kfm.,
Becker, Hr. Kfm. m. Fr., Bielefeld
Beltz, Hr. Kfm., Berlin
Beltz, Hr. Ing. m. Fr., Paris
Beltz, Hr., Hamburg
Beltzmann, Hr. Kfm. m. Sohn, Rheydt
Beltz, Fr., Paris
Beltz, Hr. Kfm., Köln
Beltz, Hr. Ing. m. Fr., Frankenthal
Beltz, Hr. Chemiker, Bonn
Beltz, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover
Beltz, Hr. Rechtsanwalt Dr. m. Fr., Düsseldorf
Beltz, Hr. Kfm. m. Fr., London
Beltz, Hr., Magdeburg
Beltz, Hr. Kfm., Münster
Beltz, Hr. Kfm., Aachen
Beltz, Hr. Industrieller, Strassburg
Beltz, Hr., Berlin
Beltz, Hr. Kfm. m. Fr., London
Beltz, Hr. Kfm. m. Fam., Mainz
Beltz, Hr. m. Fr., Gernersheim
Beltz, Hr. Kfm. m. Fr., Neuss
Beltz, Fr., Paris
Beltz, Fr., Boulogne
Beltz, Hr. Dr. med., Düsseldorf
Beltz, Fr., Köln
Beltz, Fr., Strassburg
Beltz, Hr. Kfm., Frankfurt
Beltz, Hr. m. Fr., Städt
Beltz, Hr. Kfm., Heidenheim
Beltz, Hr. Student, Eisenach
Beltz, Hr., Kassel
Beltz, Fr., Koblenz
Beltz, Hr. m. Fr., Dresden
Beltz, Hr. Student, Düsseldorf
Beltz, Fr., Rüdelsheim
Beltz, Fr., Niederstorf
Beltz, Hr. Kfm., Zaneswele
Beltz, Hr. Kfm., Koblenz
Beltz, Hr., Paris
Beltz, Hr. Kfm. m. Fr.,
Beltz, Hr. Kfm. m. Fr., Paris
Beltz, Hr. Gutsbes., Herz
Beltz, Hr. Kfm., Trier
Beltz, Hr. Lehrer, Trippstadt
Beltz, Hr. Assistent, Königsberg
Beltz, Hr. Fabr., Ransbach
Beltz, Hr. Apotheker, Neuenmark
Beltz, Hr. Kfm., Celle
Beltz, Hr. Generaldirektor, Köln
Beltz, Hr. Kfm. m. Fr., Konstantinopel
Beltz, Hr., München
Beltz, Hr. m. Fr., Chemnitz
Beltz, Fr., Hamburg
Beltz, Fr.
Beltz, Hr. Dr., Köln
Beltz, Hr. Kfm., Köln
Beltz, Hr. Bacharach
Beltz, Hr. Kfm., Berlin
Beltz, Hr. Kfm., Haag
Beltz, Hr. Leutn., Saarburg
Beltz, Hr. Leutn., Kaiserslautern
Beltz, Hr. m. Fr., Düsseldorf
Beltz, Hr., München
Beltz, Hr. Kfm., Kassel

Kölnischer Hof
Hotel Nassau
Europäischer Hof
Grüner Wald
Zur guten Quelle
Taunus-Hotel
Kaiserhof
Hotel Hansa
Hotel Nizza
Kölnischer Hof
Grüner Wald
Wiesbadener Hof
Rose
Kaiserhof
Christl. Hospiz II
Rose
Grüner Wald
Zur Stadt Biebrich
Fremdenheim Tomitius
Hotel Nassau
Hotel Berg
Hotel Riviera
Zur Stadt Biebrich
Kölnischer Hof
Grüner Wald
Schwarzer Bock
Reichspost
Palast-Hotel
Metropole-Monopol
Spiegel
Goldenes Ross
Rose
Hotel Berg
Hotel Berg
Hotel Nassau
Monbijou
Zur neuen Post
Hotel Hansa
Schwarzer Bock
Hotel Berg
Sonnenberger Str. 12
Nonnenhof
Zum Falken
Rose
Rheinischer Hof
Fremdenheim Tomitius
Schützenhofstrasse 4
Schützenhofstrasse 4
Hotel Berg
Taunus-Hotel
Hotel Nassau
Wiesbadener Hof
Rose
Pariser Hof
Grüner Wald
Rheinischer Hof
Zur Stadt Biebrich
Europäischer Hof
Schiersteiner Str. 27
Grüner Wald
Kaiserhof
Pension Heimbürger
Zum Posthorn
Rheinischer Hof
Kaiserhof
Kapellenstrasse 8
Kaiserhof
Hotel Berg
Europäischer Hof
Kölnischer Hof
Metropole-Monopol
Grüner Wald
Grüner Wald
Zur Sonne
Hotel Hansa
Kölnischer Hof

Hackaury, Hr. Ing., Danzig
Haeckenberg, Hr. Dr. med., Beuel
Haeckner, Hr. Hptm. a. D. m. Fr., Berlin
Halbertsma, Hr. Ing., Utrecht
Hank, Hr. Ing. m. Fr., Kassel
Hartmann, Hr. Hechtheim
Hane, Hr. Bankdirektor, Saarbrücken
Haurath, Hr. Kfm., Amsterdam
von Harthmann, Fr., Friedberg
Heath, Hr.
Hegels, Hr. Fabr., Köln
Heinecke, Hr. Kfm., Köln
Henkel, Hr. Kfm. m. Fr.
Hess, Fr., Hardeberg
Heyden, Hr. Fabrikdirektor m. Fr., Burgbrohl
Heye, Fr., Eppstein
Hille, Hr., Gera
van Hoff, Hr. Kfm., Berlin
Hof, Fr., Köln
Hof, Hr., Mannheim
Hoffmann, Hr. Ing., Berlin
Hoffmann, Fr. m. Tochter, Paris
Hofbauer, Hr. Direktor, München
Hohn, Hr. Kfm., Limburg
Hölscher, Hr. Kfm., Münster
Hölter, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld
Horne, Hr.
Huwe, Fr., Bonn
Huygens, Hr. m. Fr.
Hs, Hr.
Jacob, Fr., Charlottenburg
Jankovic, Hr. Oberleutn. m. Fr., Hartberg
Janson, Hr. Dr. jur. m. Fr., Eisenach
Kaufmann, Fr., Frankfurt
Kaltmann, Hr. Geh. Oberregierungsrat, Charlottenburg
Kaltenborn, Hr. Kfm., Ochsendung
Kellermann, Hr. Fabr., Mülheim
de Kempener, Fr.
de Kempener, Fr.
Kipp, Hr. Kfm., Friedberg
Kleeberg, Fr., Berlin
Klein, Hr. Fabr. m. Fr., Koblenz
Klerxy, Hr.
King, Hr. m. Begl., Koblenz
Knoll, Hr., Schwaikheim
Koch, Fr.
Koetz, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Kayler, Hr. Lehrer m. Fr., Heiligenstein
Kore, Fr., Swinemünde
Kraus, Hr. Kfm., Zollhaus
Kreglinger, Hr., Antwerpen
Kunz, Hr. Dr. med. m. Fam., Saarbrücken
Lang, Fr., Darmstadt
Langrock, Hr. Kfm., Berlin
v. Lasen, Hr., Ettel
Ledergerber, Fr., Zürich
Leim, Fr., Stuttgart
Lemgen, Hr., Neuss
Lerche, Fr. Lehrerin, Braunschweig
Layendecker, Hr. Rechtsanw. m. Fr., Bonn
v. Lieshout, Hr., Steele
Lindeck, Fr.
Lissin, Fr. m. 2 Söhnen, Kiew
Lobe, Hr., Metz
Lobs, Hr. Kfm., Düsseldorf
Lobs, Hr. Kfm., Berlin
Marguski, Hr. Kfm. m. Fr., Paris
Merckel, Hr. Kfm., Ochsendung
Meyer, Hr. Laufenselden
Meyer, Hr. Generaldir., Neustadt
Meyer, Hr. Kfm., Hannover
Meyer, Hr. Kfm., Köln
Meyerson, Hr. Dir. m. Fr., Stockholm
Minart, Hr.
Moko, Fr.
Mudau, Hr. Kfm., Köln
Neuerburg, Fr., Frankfurt
Nolten, Hr. m. Fr., Bonn

Hotel Dahlheim
Fremdenheim Tomitius
Kaiser-Friedrich-Ring 32
Metropole-Monopol
Upton
Zur Sonne
Pariser Hof
Hotel Nassau
Weinbergstrasse 28
Metropole-Monopol
Goldenes Kreuz
Grüner Wald
Europäischer Hof
Kaiserhof
Royal
Kapellenstrasse 8
Villa Germania
Grüner Wald
Hotel Viktoria
Zur neuen Post
Grüner Wald
Rose
Hotel Hansa
Grüner Wald
Europäischer Hof
Hotel Braubach
Metropole-Monopol
Reichspost
Esplanade
Zum Posthorn
Schwarzer Bock
Zwei Böcke
Schwarzer Bock
Kölnischer Hof
Charlottenburg
Biebricher Strasse 27
Rheinischer Hof
Villa Violette
Hotel Wilhelm
Hotel Wilhelm
Central-Hotel
Hotel Hansa
Europäischer Hof
Zur Sonne
Esplanade
Zum Falken
Schwarzer Bock
Kölnischer Hof
Zum Falken
Schwarzer Bock
Nonnenhof
Internation
Rheinstr. 47
Zur Sonne
Pension Pohl
Hotel Hansa
Monbijou
Grüner Wald
Herderstrasse 10
Rheinstr. 86
Schwarzer Bock
Zur Stadt Biebrich
Hotel Nassau
Villa v. d. Heyde
Metropole-Monopol
Pariser Hof
Schwarzer Bock
Hessischer Hof
Rheinischer Hof
Rheinischer Hof
Schwarzer Bock
Europäischer Hof
Kaiserhof
Schwarzer Bock
Hotel Jansen
Zur Sonne
Taunus-Hotel
Hotel Hansa
Hotel Hansa

Nordström, Hr. Kfm., Schweden
Oehrling, Hr., Neuss
Pauy, Hr. Kfm., Bad Homburg
Peging, Hr. Kfm., Oberhausen (Rhld.)
Peimer, Hr. Kfm., Dülken
Perabo, Hr. m. Fr., Oberkassel
Peucher, Hr. Obering., Köln
Philippsohn, Hr. Kfm., Frankfurt
Pierce, Fr., Koblenz
Platz, Hr. m. Fr., Dortmund
Pursche, Fr., Köln
Quittmann, Hr. Chem., Bonn
Raskop, Hr. Kfm., Bochum
Rau, Fr., Frankfurt
Reich, Hr. Kfm., Berlin
Reuter, Hr., Mainz
Ricken, Hr. Kfm., Krefeld
de Rietmalen, Hr. Kfm., Paris
Ringuet, Hr. Strassburg
Rix, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Roelen, Hr. Kfm., Düsseldorf
Rougen, Hr. Kfm., Rheinthalen
Rosenburch, Hr., Bad Blankenburg
Rosner, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg
Rothschild, Hr. Kfm.
Rüger, Hr., Frankfurt
Sahl, Hr. Kfm., Braunschweig
Samuelson, Fr., Schweden
Sandmeyer, Hr., Ludwigshafen
Sason, Hr. Kfm. m. Fam., Paris
Schaefer, Fr., Köln
Schammel, Hr. Kfm., Weiburg
Schiffer, Hr. stud. jur., Honnef (Rhein)
Schlender, Fr., Metz
Schlömer, Fr., Birgel b. Aachen
Schmidt, Hr. Ing., Strassburg
Schmitz, Hr. Kfm., Mannheim
Sehon, Hr. Fabr., Gablingen
Schreiner, Hr. Kfm., Trier
Schüller, Hr. Kfm., Bochum
Schunck, Hr. Stud., Trier
Schüssler, Hr. Kfm. m. Fr., Bochum
Schütz, Hr. Kfm. m. Fr., Stolberg
Seiffert, Fr., Berlin
Sensfelder, Hr. Kfm., Gross-Gerau
Soldte, Hr. Fabrikbes., Magdeburg
Speyer, Hr. Kfm., Berlin
Spiess, Hr.
Springer, Fr. Dr., Stettin
Stahlhut, Hr. m. Fr., Magdeburg
Stallberg, Fr., Duisburg
Stein, Hr. Kfm. m. Fr., Aachen
Stuhlmann, Hr. Kfm., Köln
Tailleur, Hr. m. Fam., Frankreich
Tallenberg, Hr. Ing. m. Fam., Dortmund
Teichert, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Tewald, Hr. Kfm. m. Fr., Neuss
Tholen, Fr., Jülich
Tieleman, Hr., Leiden
Ufert, Hr., Oberhausen (Rhld.)
Verschere, Hr., Ann
Vezin, Hr. Ing., Paris
Vogel, Hr. Kfm., Essen
Vollmer, Fr., Rheydt
Voss, Hr. Dehneke
Voss, Hr. Dehneke
Wagner, Hr. Stud., München
Wagner, Hr. Kfm., Elberfeld
Wasserström, Fr., Nürnberg
Weiss, Hr. Jurist m. Fr., Hagenau
Werner, Hr., Leipzig
Westermann, Hr., Erbach
Wich, Hr., Bielefeld
Wolff, Fr. Rent., Charlottenburg
Wörner, Hr., Schmittheim
Wühl, Fr. m. Begl., Luzern
Würfel, Hr. Dr. jur., Heidelberg
Zeraffa, Hr., Algier
Zimmermann, Hr. Kfm., Leipzig

Central-Hotel
Kölnischer Hof
Hotel Hansa
Goldenes Kreuz
Schützenhofstr. 1
Hotel Berg
Kaiserhof
Weisse Lilien
Rose
Weisses Ross
Taunus-Hotel
Fremdenheim Tomitius
Schwarzer Bock
Schwarzer Bock
Hessischer Hof
Zur Sonne
Grüner Wald
Central-Hotel
Hotel Nizza
Bahnhofstr. 11
Metropole-Monopol
Weisse Lilien
Blücherstr. 44
Kölnischer Hof
Wiesbadener Hof
Zur Sonne
Hotel Berg
Kaiser-Friedr. Ring 72
Goldenes Ross
Rose
Kölnischer Hof
Zum Falken
Europäischer Hof
Niederwald Str. 10
Münchenheim
Hotel Nassau
Grüner Wald
Metropole-Monopol
Schwarzer Bock
Schwarzer Bock
Central-Hotel
Park-Hotel
Haus Dambachtal
Kölnischer Hof
Nürnberg Hof
Hotel Nassau
Grüner Wald
Zur Sonne
Villa Violette
Taunus-Hotel
Mosbacher Str. 25
Hotel Berg
Hotel Berg
Bellevue
Taunus-Hotel
Taunus-Hotel
Goldenes Ross
Goldenes Ross
Hotel Nassau
Rheinstr. 106
Metropole-Monopol
Central-Hotel
Central-Hotel
Christl. Hospiz
Rheinischer Hof
Zur Sonne
Fremdenheim Tomitius
Europäischer Hof
Idsteiner Str. 13
Europäischer Hof
Zum Falken
Zur Sonne
Zur guten Quelle
Sanatorium Dietsmühle
Zum Falken
Villa Borussia
Royal
Reichspost
Grüner Wald

SIMPLICISSIMUS

Vornehmstes Cabaret, täglich abends 8 1/2 Uhr Auftreten erster Künstler.

Beste Abendunterhaltung.

In den Räumen der I. Etage (Trocadero)

Marcel's Jazz Band

Musikal. Unterhaltung.

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

Hotel Der Lindenhof

Das Familien-Haus. • Günstige Pensionsbedingungen.
Vornehmes Nachmittags-Café • Parkterrassen

Wassermühlstrasse 61-63.

Haltestelle Linie 3.

Fernsprecher Nr. 253

Ab 3 1/2 Uhr: Künstler-Konzert

Diner. — Reichhaltige Karte. — Souper.

Weinhaus Roland

früher Meier's Weinstube
Luisenstrasse 14 Telefon 141
Inh. R. Hornig.

Spezial-Rheingauer

in Fischen und Ausschank. 444
Mittagstisch 12-2 Uhr.

Bankkommandite CARL KOCH & Co.

(Kommandite der Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank, Frankfurt am Main.)

Mainz

Bahnhofstrasse 3.
Telephon 600, 4433, 4434.

Erledigung sämtl. bankmäßigen Geschäfte, Umwechslung fremder Geldsorten, Kreditbriefe.

+ Change +

Börsenausführungen

Wiesbaden

Wilhelmstrasse 48 (Hotel Kaiserbad, Café Lehmann)
Telephon 5829 und 5830.

+ Exchange +

Gnichets
ouverts de
8h à 6h

Schalter
geöffnet
von
8-6 Uhr.

rgasse 8.

Nachmittag (Tango) Tee

von 4½—6½ Uhr

täglich im **Carlton-Restaurant** Haupteingang **Hotel Metropole**

Wilhelmstrasse 10

Fernruf 436.

Direktion: H. Habets.

Gabel-Frühstück (Lunch) mit Konzert von 12½—3 Uhr. —: Abendessen (Diner) mit Konzert von 7—9 Uhr

Speisen nach der Karte den ganzen Tag. Erprobte Küche. — Gepflegte Weine. — Misch-Getränke. — Zimmer mit Bad und Toilette, Salons, Thermalbäder bei einem längeren Aufenthalt vorteilhafte Pensions-Arrangements in den nächsten Tagen Eröffnung der Carlton-Diele.

Kaltes Buffet

von 9½—11½ Uhr

Holl. Likör-Stube

Original Bols .: Webergasse 9

Weine erster Firmen. Kulmbacher u. Dortmunder

Telephon 4682

Inh. Frau Anna Bergh

Park-Hotel Wiesbaden

Wilhelmstrasse 36

Park-Bar

im Hinterparterre des Hotels
Hotel-Haupt-Eingang

geöffnet ab 8 Uhr abends:

Misch-Getränke .: Weine .: Kaltes Buffet

Künstler-Konzerte

Park-Café

im I. Stock des Hotels

Hotel-Haupt-Eingang

Nachmittags 5—7 Uhr: Tango-Tee .: Abends ab 8½ Uhr: Künstler-Konzert

M. STILLGER

Kristall-, Porzellan- u. Luxuswaren.

WIESBADEN

Ältestes Spezialgeschäft am Platze

Häfnergasse 16.

Gegründet 1858.

Monopol-Theater

Wilhelmstr. 8 Telef. 598

Erstaufführung!

Die beliebte Künstlerin:

Hilde Wolter

mit ihrem Partner

Carl Beckersachs

in:

Dem Glück entgegen.

Filmroman in 5 Akten.

— Lustiges Belpogramm. —

Kinephon-Theater

Taunusstrasse 1 Tel. 140

Der Doppelmord

von Serajewo.

Schauspiel in 6 Akten.

Edi und das

Tigertier.

— Neuester Trickfilm. —

Residenz-Theater.

Direktor: Norbert Kapferer.

Fernruf 49.

Donnerstag, den 16. Sept. 1920

abends 7 Uhr.

Orpheus in der Unterwelt.

Operette in 4 Bildern von H. Cremieux. Deutsch von Ludwig

Kalisch.



KURHAUS WIESBADEN

Samstag, den 18. September 1920

ab 8 Uhr abends im Kurgarten:

Gartenfest

8—10 Uhr:

Konzert der Kapelle des Wiesbadener Musikvereins

Gegen 8¼ Uhr:

Feuerwerk

(45 Nummern, darunter zahlreiche Effektschüsse)

Eintrittskarte für Nichtabonnenten: 10 Mk.

Vorzugskarte für Abonnements- und Kurtaxkartenthaber: 5 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuziehen.

Abonnements- und Kurtaxkarten berechnen sich zum 1. Oktober der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 6 Uhr mittags.

Bei ungeeigneter Witterung: 8 Uhr Abonnements- und Kurtaxkarten.

Städtische Kurverwaltung

SPLendid

Bärenstrasse 6

Bristol-Bodega

den ganzen Tag geöffnet.

Erstklassige Getränke — Elegante Räume

Solide Preise.

Neu eröffnet

Weltbekannt!
Taunus-Weinstube
und Bar
neben Taunus-Hotel
Telefon Nr. 5220.
Wiesbaden
Rheinstrasse 19
Gutgepflegte Weine
Solide Preise.
Gemüthlicher Aufenthalt.
Konzert.

Konzertagentur Heinrich Wolff, Friedrichstr. 39.

Casino-Saal Friedrichstr. 22

Mittw., 22. u. Donnerstag, 23. Sept. 7½ Uhr abends

Zwei Heitere Abende

Professor Marcell Salzer

Neues und Auslese heiterster Dichtungen.

Karten zu 10, 8, 6 Mk. num. und 4 Mk. unnum. im Reisebüro Rottenmayer Kaiser-Friedrich-Platz 2, Stöppler Rheinstrasse 41, sowie an der Abendkasse.

Die modernen, sowie die neuesten

Modetänze

lehren stets in vornehmer gesellschaftlicher Form im eigenen Unterrichtssaal im Hause der Loge Plato, Friedrichstrasse 35

Julius Bier u. Frau

Adelheidstr. 85 • Fernruf 3442

5 Lehrkräfte.

On parle français.

Jacksons Jazz-Band

Soupers zu 20 Mk.



TAUNUSSTRASSE 27

Wiesbaden

Tel. 3835

J. u. R. Kempf.

Feine Herrenschniderei

Georg Kappes

Moritzstrasse 50

Telephon 3623

450

Walhalla-Lichtspiele.

Zwei grosse Erstaufführungen

Die Tarantel.

Monumentalfilm in 6 Akten von Karl Fidor (dem Verfasser von „Herrin der Welt“).

— Regie: Rudolf Biebrach. —

Im Dienste der Liebe

Fideles Abenteuer eines Komödianten, verfasst von Fred Sauer.

Hermann Valentin. Friedr. Zelnik.

Maria Zelenka. Herb. Paulmüller.

Sonntags 8 Uhr. Werktags 4 Uhr

Odeon-Theater

Kirchgasse 18

Tel. 9081

Ludwig Trautmann Hedda Vernon

in

Die Millionenmine

(Der Todesritt durch die Lüfte)

— Sensations-Schauspiel. —

Eine junge Dame von Welt

Schauspiel in 5 Akten nach dem gleichnamigen Roman von Fedor von Zobeltitz.

In der Hauptrolle: Mady Christians.



Nibelungen u. Lutherstadt WORMS

Worms liegt eine Bahnstunde von Wiesbaden.

Sehenswürdigkeiten: Lutherdenkmal, romanischer Dom, Paulusmuseum, Liebfrauenkirche, Rathaus (Cornelianum mit 7 Nibelungenbildern), Hagendenkmal, Synagoge u. ältester israelitischer Friedhof Deutschlands, zwei Brücken, alte Stadtmauern u. s. f.

Auskunftsstelle Verkehrsverein: Kunstverlag Herbst, Lutherplatz.

484

Hotel-Restaurant „Prinz Nicolas“

Nicolasstrasse 29-31, Nähe Bahnhof, Telephon

Diners von 12—2 Uhr

Reichhaltige Abendkarte

Mässige Preise

Künstler-Konzert.

Angenehmer Aufenthalt auf der Terrasse

ff. Weine im Ausschank.

2½ Lit. Spezialglas Rotwein 3.— Mk., Weißwein 3.— Mk.

Pastetenfabrikation im Hause.

Stadtküche.

Man fordere

In Hotels, Kaffees, Wirtschaften stets

„Wiesbadener Badeblatt“